

## Stadtwerke, Essen



### Design, Qualität und Funktion im Einklang

Ein gewonnener Wettbewerb stellte die Planer vor eine große Herausforderung. Vollglasfassaden mit Runddecken ließen keinen äußerlichen Sonnen- und Wärmeschutz zu. Man entschied sich für Jalousien in einer mehrteiligen Rahmenkonstruktion. Auch bei Verwendung bester Glasqualitäten bleibt ein hoher Wärmeeintrag, den es zu kühlen gilt. Konventionelle Kühldecken sind nicht in der Lage derart hohe Wärme- und Strahlungsasymmetrien zu bewältigen. Zur Lösung dieses Problems eigneten sich Vertikal-Kühlelemente, gleichzeitig zonierend und akustisch wirksam, im Raster des Gebäudes installiert. In Vierleerteknik ersetzten sie hierbei die konventionellen Heizkörper. Dieses Konzept vereint eine große Summe von Vorteilen:

- Situativer Einsatz – sofortige und maximale Wirksamkeit im Kühlfall – zeitlich als auch in der Leistung
- Leichte Positionierbarkeit, passend zur Kühllast
- Besonders hoher Wirkungsgrad, lediglich ca. 3 % elektrische Leistung
- 2 % hydraulischer Verlust
- Besonders umweltfreundlich durch Kaltwasserbetrieb
- Besonders hygienisch, ohne Kondensat
- Ideales Verhältnis – Invest zu Ertrag